

AGB / Widerrufs- und Rückgaberecht / Haftungsausschluss

1. Geltung

Nachstehende Bedingungen gelten für alle Verträge, Lieferungen und Leistungen zwischen der Firma „BIENESTARCABALLO (Besitzer Suanne Nagel)“, sowie für Bestellungen über das online Portal www.zaldionline.com, Susanne Nagel NIF: ES X0739079C und ihren Kunden. Abweichenden Geschäftsbedingungen des Kunden werden ausdrücklich widersprochen.

Sollten aus irgendeinem Grund einzelne Bestimmungen der vorliegenden AGB unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt.

2. Vertragsabschluss

Die Terminbestätigung erfolgt immer in Schriftform.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass bei Abschluss eines Kauf- oder Dienstleistungsvertrages die Paragraphen des spanischen Gesetzes (sgn. Fernabsatzgeschäft bzw. sgn. Haustürgeschäft) gültig sind.

Beim Kauf von Reitsportzubehör wird ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages abgegeben. Dieses Angebot kann auch telefonisch, per E-Mail oder per WhatsApp abgegeben werden. Erst bei der vollständigen Zahlung gibt die Bestellung als angenommen und die AGB automatisch als akzeptiert. Das gilt auch für online Bestellungen. Die bloße Bestätigung des Eingangs der Bestellung bewirkt noch keinen Vertragsabschluss.

3. Widerrufsbelehrung / Widerrufs- und Rückgaberecht beim Reitsportzubehör-Kaufvertrag

Wenn es sich eine Herstellung oder Teil-Herstellung nach den Maßen des Pferdes und/oder des Reiters gemachten Artikel handelt, oder im Falle von Sonderbestellungen sowie bei Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind, sowie für Produkte die von dem auf der Webseite oder des Katalogs des Fabrikanten abgebildeten Artikel abweichen, kann dieser nicht umgetauscht oder zurückgegeben werden.

Die Garantie des Artikels wird auf der Webseite des Herstellers bereitgestellt.

Für andere Artikel, (nicht nach Maß oder abweichend vom Standardprodukt hergestellt, wie oben genannt), hat der Kunde hat das Recht den Vertrag binnen 14 Tagen ohne

Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage bei Dienstleistungen ab Vertragsschluss, bei Verträgen über die Lieferung von Waren ab dem Tag an dem der Kunde oder ein von ihm benannter Dritter die Ware in Besitz genommen hat. Bei Übermittlung der Ware in mehreren Teillieferungen gilt für den Fristbeginn der Tag der Inbesitznahme der letzten Teillieferung. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde der Firma Susanne Nagel, (Apartado de Correos 189, 46800 Xativa/Spain), e-mail: info@zaldionline.com, mittels einer eindeutigen Erklärung (zum Beispiel ein mit der Post versandter Brief, oder EMail) über den Entschluss, den Vertrag zu widerrufen informieren. Macht er von dieser Möglichkeit Gebrauch, so wird ihm unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermittelt. Der Artikel muss ungenutzt und in seiner ursprünglichen Verpackung sein.

Folgen des Widerrufs für Standardartikel (bei Artikeln nach Maß oder mit sonstigen Abweichungen hergestellt, greift die die Ausnahme des § 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 BGB für individualisierte Artikel, die vom Widerrufsrecht ausgenommen sind):

Wird der Vertrag durch den Kunden widerrufen, hat BIENESTARCABALLO dem Kunden alle Zahlungen, die sie von diesem erhalten hat, (mit Ausnahme der Versandkosten), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, nachdem der Artikel bei Susanne Nagel, eingegangen und geprüft wurde. In keinem Fall wird Susanne Nagel dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnen.

Der Kunde hat die Waren unverzüglich in jedem Fall spätestens binnen 14 Tage ab dem Tag, an dem er Susanne Nagel über den Widerruf des Vertrages unterrichtet hat an Susanne Nagel per Post an: Apartado de Correos 189, 46800 Xativa/Spain oder per GLS and das GLS Büro in 46800 Xativa (at. Suanne Nagel) zurückzusenden oder zu übergeben.

Der Kunde muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf ein zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Der Kunde trägt die Kosten und das Risiko der Rücksendung von Waren

3. a.

Die von uns vertriebenen Sättel sowie Zubehör werden in Handarbeit hergestellt, weshalb Unregelmäßigkeiten oder kosmetische Abweichungen auftreten können. Sofern diese nicht die Funktionalität des Produktes beeinflussen und/oder dem Reiter oder dem Pferd Schaden zufügen könnten, wie zum Beispiel nicht ganz gerade Nähte, zusätzliche oder fehlende Nähe oder ähnliches, werden diese nur nach Begutachtung und Ermessen des Fabrikanten als Garantiefall angesehen.. In solch einem Fall kann der Kunde den Sattel oder das Zubehör (Versandkosten zu Lasten des Kunden) zum Fabrikanten schicken und bekommt das Produkt nachgebessert zurück (Versandkosten zu Lasten von Bienestarcaballo). Farbweichung werden nicht als Garantie angesehen (siehe Punkt 7).

4. Eigentumsvorbehalt

Die Ware (Reitsportzubehör) wird nicht vor der vollständigen Bezahlung geliefert.

5. Zahlung

Die Zahlung erfolgt im Voraus, wahlweise durch Paypal, Banküberweisung, oder im Falle von Beträgen unter 300€ in bar. Nach komplettem Zahlungseingang bestätigt BIENESTARCABALLO die Bestellung an den Hersteller. Online Bestellungen können über die in der www.zaldionline.com Webseite genannten Zahlungsmethoden getätigt werden.

6. Garantie und Gewährleistung bei Reitsätteln

Für einen neuen Sattel gilt die gesetzliche Gewährleistung auf das Produkt (nicht auf die Passform) – bei nachweisbarer sachgemäßer Nutzung – von 24 Monaten nach Übergabe an den Käufer. Zusätzlich geben die Hersteller – bei nachweisbarer sachgemäßer Nutzung – eine zusätzliche Garantie auf Sattelbaumbruch bei Vorlage des entsprechenden Sattelpasses oder Rechnung. Die Bedingungen erscheinen auf der Webseite.

Besondere Hinweise beim Kauf oder bei der Anpassung eines Reitsattels bzw. Reitsportzubehör:

1. Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Passgenauigkeit eines Sattels, bedingt durch z.B. Krankheit, Änderung des Trainingszustandes, Umstellung von Futter oder Haltungsform oder -ort sowie altersgemäße Veränderung wie z.B. Wachstum oder auch Wechsel der Jahreszeiten und dadurch verbundene Entwicklung des Pferdekörpers, verändern kann; dieses gilt auch für eigens maßangefertigte Sättel.
2. Die Reitweise des Reiters: wie gut oder schlecht ein Sattel funktioniert, liegt in der Art und Weise wie ein Pferd vom Reiter geritten wird.
3. Ein Pferd kann massive Rückenprobleme (bis zur „Unreitbarkeit“) auf Grund unkorrekter Reitweise, trotz eines „passenden“ Sattels, erleiden.
4. Die angewendete Reitweise ist erheblich mitverantwortlich für Muskelauf- oder -abbau bzw. Verstärkung oder Ausgleich der natürlichen Schiefe des Pferdes. Die Asymmetrie der beiden Seiten des Pferdekörpers können mehrere Zentimeter ausmachen und sind ebenfalls laufenden Veränderungen unterworfen.
5. Einfluss auf diese Faktoren kann lediglich der Pferdehalter und/oder Reiter nehmen, welcher daher in vollem Umfang selbst verantwortlich für derartige Veränderungen ist. Diese Asymmetrie in Grenzen zu halten ist ganz allein Aufgabe des Reiters bzw. Halters.
6. Die Form des Pferderückens wird anhand der EQUIScan-Maße nachkonstruiert. Der Winkel, sowie der Abstand der Ortsspitzen (oft Kammerweite genannt), der Abstand zwischen den Kissen und die Länge der Kissen*, sowie der Schwung wird anhand des EQUIScan-Berichtes mit 99

Messpunkten, sowie 18 Fotos und der Werte der Messlibelle abgeleitet. Die Auflage des Sattels auf dem Pferderücken wird anhand des Kopfeisens und der Polsterung angepasst. Die Bäume sind bereits vorgefertigt.

7. *Barocksättel (Kategorie SPANISCHE UND PORTUGIESISCHE CAMPERA-SÄTTEL) können aufgrund ihrer großflächigen Auflage auf dem Pferderücken länger sein als ein englischer Sattel und eventuell über die 18. Rippe reichen.
8. Bei der Vermessung handelt es sich um eine statische Vermessung des Pferdes, wobei der Hals/Kopf in genau der Position sein sollte, wie beim Reiten des Pferdes.
9. Da je nach Ausbildungsstand und Muskulatur des Pferdes sowie des Reiterniveaus, sich der Rücken des Pferdes beim Reiten mehr oder weniger aufwölbt, sollte dies bei der Messung erwähnt werden, kann jedoch bei der statischen Messung mit dem Topographen nicht erfasst werden.
10. Wir empfehlen, nachdem der Sattel einige Monate gebraucht wurde, eine Nachkontrolle des Sattels durch einen EQUIScan Partner. Eventuelle Nachänderungen oder Aufpolsterungen können von uns beim Hersteller organisiert werden, gehen jedoch zu Lasten des Kunden (zusätzlich der Versandkosten).
11. Körperliche Veränderung des Reiters: Ebenso kann sich der Reiter körperlich verändern (Gewichtszu- oder -abnahme). Dieses hat ebenfalls einen Einfluss auf die Sattellage und -funktion.
12. Ein neuer Sattel braucht mindestens 10 ganze Stunden, bis er sich dem Pferd und dem Reiter angepasst hat. Bis dahin kann es sein, dass Reiter oder Pferd sich nicht ganz wohl in dem Sattel fühlen, bzw. dass der Sattel den Eindruck gibt, nicht richtig zu passen. Reklamationen von Sätteln, die nicht mindestens 10 Stunden geritten wurden, werden nicht angenommen.
13. Auch bei einem nach EQUIScan Maßen (oder aufgrund der vom Kunden gelieferten Maße, inklusive wenn diese mit Hilfe von Bienestarcaballo ermittelt wurden) gefertigten Sattel, besteht immer die Möglichkeit, dass es noch eine Nachjustierung nötig ist.
14. Bei einem nach EQUIScan Maßen hergestellten Sattel mit einem Passformproblem, welches sofort nach den 10 Mindeststunden Einreiten mitgeteilt und vom Hersteller geprüft und anerkannt wurde, hat der Hersteller das Recht auf zweimalige Nachbesserung des Sattels. Welches das Passformproblem ist, kann eventuell in einer Fotodokumentation festgestellt werden. Kann man es nicht anhand der Fotos feststellen, sollte ein kompletter EQUIScan Sattelcheck vorgenommen werden. Hat sich das Pferd von der ersten Vermessung bis dahin NICHT verändert UND das Problem liegt beim Hersteller, kommt BIENESTARCABALLO für den EQUIScan Sattelcheck und den Versand, und Zaldi für die Änderungen auf. HAT sich das Pferd verändert, gehen diese Kosten zu Lasten des Kunden. Der erste Schritt ist mit BIENESTARCABALLO Kontakt aufzunehmen um den Vorgang festzulegen.
15. Der Kunde kann eine eventuelle Passformunstimmigkeit in einem auf 4 Monate begrenzten Zeitraum (ab Erhalt der Ware) geltend machen und reklamieren, sobald die 10 Einreitstunden erfolgt sind. Reklamationen, die zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, können nicht als solche berücksichtigt werden, aber notwendige Änderungen werden trotzdem vom Hersteller kostenpflichtig angeboten.

16. Falls nach zweimaliger Nachbesserung immernoch ein Passformproblem besteht (welches erneut durch einen EQUIScan Passformcheck einer PRV bestätigt wird), nimmt BIENESTARCABALLO den Sattel zurück und übeweist den Betrag des Sattels an den Kunden zurück. Dabei muss es sich um einen Standardsattel (wie auf der Web aufgeführt), ohne Extras oder Spezialanfertigungen, außer der Herstellung in der entsprechenden Sitzgröße und der Maße des Pferdes hergestellt handeln. Sonderanfertigungen beinhalten zum Beispiel mehrere Lederfarben, abweichende Farben der Nähte, des Keders, der Vostöße oder sonstige Extras, die an dem Sattel verbaut wurden und von einer Standardversion abweichen. Bei diesen Sonderanfertigungen kann es nach zweifacher erfolgloser Nachbesserung nur auf einen Vergleich (einen Betrag, den BIENESTARCABALLO als Rückzahlung anbietet) herauskommen. Eine Rücknahme von Spezialanfertigungen ist ausgeschlossen.
17. Bei einer Selbstvermessung durch den Kunden (auch wenn BIENESTARCABALLO Hilfestellung über Video gegeben haben sollte), besteht keine Passformgarantie oder Rücknahme des Sattels. Jedoch bietet BIENESTARCABALLO eine Änderung des Sattels beim Hersteller an, zu Lasten des Kunden. Kosten für einen eventuellen EQUIScan Sattelcheck und Anfahrtkosten zum Kunden gehen dann zu Lasten des Kunden.

Für etwaige gesundheitliche Nachteile beim Pferd, die auf Passformveränderungen zurückzuführen sind, ist der Kunde bzw. Reiter alleine im vollen Umfang verantwortlich. Jede Haftung seitens des Verkäufers für gesundheitliche Schäden am Pferd oder Reiter werden hiermit ausgeschlossen.

Auch die Nutzung durch andere Reiter oder auf anderen Pferden kann zu Änderungen der Passform führen. Kostenpflichtige Änderungen können somit im Laufe der Zeit notwendig werden.

Ebenfalls kann nach diversen Änderungen an einem Sattel die technische Verstellbarkeit ausgereizt sein und zu einer Umorientierung im Bereich Sattelmateriale führen.

Leder ist ein Naturprodukt und unterliegt daher Schwankungen in Farben, Narben, Falten und Dicken. Natürlich bedingte Veränderungen, die durch die Nutzung des elastischen Materials, wie Verformungen des Leders, oder des Polstermaterials durch Wärme, Kraft und Feuchtigkeitseinwirkungen entstehen, stellen keinen Mangel, sondern unabdingbare Eigenschaften des Leders dar. Außerdem kann das Leder auf Reitbekleidung abfärben, besonders auf Reithosen.

Farbabweichungen sind bei dem Naturprodukt Leder nicht zu umgehen. Beim Reiten entsteht Reibung und Druck auf dem Reitsportzubehör, besonders bei Reithosen mit Silikonauflage, (die von den Herstellern nicht empfohlen werden). Diese können die Farbe und/oder das Material abnutzen. Eine dauerhafte Durchfärbung des Leders ist aus Umweltschutzaspekten oft nicht möglich. Abgenutzte Farbe stellt insoweit keinen Mangel dar und ist kein Garantiefall. (Siehe auch Artikel 7).

Die Polsterung des Sattels verändert sich durch Gebrauch und muss daher kontrolliert und gegebenenfalls optimiert bzw. erneuert werden.

Die Passgenauigkeit kann nur für den Tag des Termins festgestellt werden. Einer Reklamation danach wird ausdrücklich widersprochen, da sich das Pferd möglicherweise nach diesem Datum verändert haben kann.

Es besteht auch die Möglichkeit, die zusätzliche Beurteilung Dritter (z.B. Trainer, Tierarzt, Osteopath, etc.) am Tag des Termins einfließen zu lassen; einer nachträglichen Änderung gemäß Anweisung Dritter wird nicht als Reklamation verstanden und ausdrücklich widersprochen.

Änderungen, die aufgrund von technischen Gegebenheiten nicht vor Ort durchgeführt werden können, unterliegen ebenfalls der Passformbeurteilung zum Zeitpunkt des Termins.

Sollte eine Satteländerung auf Anraten und Anweisung Dritter erfolgen (z.B. Änderungswunsch der Sattellage angeregt durch z.B. die Reitlehrerin/den Reitlehrer), wird die Passgenauigkeit bereits zum Zeitpunkt des Termins ausgeschlossen; etwaige Passformreklamationen sind an den Anweisenden zu richten.

7. Wichtiger Hinweis:

Lederfarben

Es ist „UNMÖGLICH“ zu erzielen, dass zwei Lederartikel in Farbe Avellana (Haselnussbraun), Tostado (Goldbraun), Marrón (Dunkelbraun), oder Habana (Havanna) völlig gleich aussehen.

VERSCHIEDENES LEDER FÜR JEDES TEIL

Ein Sattel wird aus verschiedenen Arten von Leder hergestellt, entsprechend der Nutzung, der Sattelbestandteile (Sitzfläche, Sattelblatt, Sattelpolster, Gurtstrippen...) sowie anderer Charakteristiken und Notwendigkeiten. Aus diesem Grund wird **UNTERSCHIEDLICHES LEDER FÜR JEDES TEIL** benutzt, das aus einer anderen Gerbung, von einem anderen Tier, von einem anderen Lieferanten oder aus einer anderen Färbung stammen kann. Deshalb wird es immer eine etwas **ANDERE FARBE** haben und kann „UNMÖGLICHERWEISE“ exakt sein.

Für eine Gruppe von Produkten oder Artikeln (Trense, Sattel, Gurt, Zügel sowie die Farbe der Nähte...) müssen wir stets **ÜBER EINEN FARBENBEREICH SPRECHEN** und daran denken, dass diese **IMMER UNTERSCHIEDLICHE FARBNUANCEN AUFWEISEN WERDEN**. Zum Beispiel, eine haselnussbraune Trense, ein haselnussbrauner Sattel und ein haselnussbrauner Gurt können alle Artikel im Farbton „Haselnussbraun“ sein, jedoch sind diese immer verschiedene Schattierungen, wobei sogar der Sattel unterschiedliche Töne derselben Farbe Haselnussbraun aufweisen wird.

Das gleiche passiert mit Kleidung – ein blaues Piqué Polohemd ist ein anderes Blau als eine blaue Jeanshose oder ein blauer Wollpullover. Obwohl alles aus dem blauen Farbbereich stammt, und die verschiedenen Kleidungsstücke gut zusammenpassen, ist der Farbton nicht exakt der gleiche, da die Kleidungsstücke aus unterschiedlichen Stoffen gemacht sind.

All dies muss in Betracht genommen werden, wenn man einen Sattel oder irgendein anderes Teil aus Naturleder bestellt. Niemand kann eine genaue Übereinstimmung garantieren – dies ist „UNMÖGLICH.“

DIE FARBEN DER ABBILDUNGEN DES KATALOGS UND DER WEB SIND ORIENTIERUNGSWERTE

In unserem Katalog, in der Druckversion sowie online (soziale Netzwerke oder www.zaldi.com), zeigen wir die verfügbaren ORIENTIERUNGSWERTE der Farbtöne, jedoch die visuelle Wahrnehmung kann durch die Konfigurierung jedes Bildschirms oder des Handys womit man die Artikel betrachtet, selbst aufgrund der individuellen Wahrnehmung des menschlichen Auges, abweichen.

Eine 100-prozentige Farbübereinstimmung ist deshalb „UNMÖGLICH.“

8. Haftungsbeschränkung

Die Haftung für leichte fahrlässige Pflichtverletzungen, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten, Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder Garantien betreffen oder Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz berühren, werden ausgeschlossen.

Zu den vertragswesentlichen Pflichten gehört die Übergabe der Sache und die Verschaffung des Eigentums daran.

9. Datenschutz (aktueller Stand)

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt. Die für die Geschäftsabwicklung notwendigen Daten werden elektronisch gespeichert. Bei der Datenverarbeitung werden ihre schutzwürdigen Belange gemäß den gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigt.

10. Salvatorische Klausel

Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmungen tritt rückwirkend eine inhaltlich möglichst gleiche Regelung, die dem Zweck der gewollten Regelung am nächsten kommt.

11. Gerichtsstand: Valencia, Spanien (auch für den Fall, das der Käufer seinen Wohnsitz ausserhalb von Spanien hat).